

Klasse 7 Philosophie	Hauptziele • Schulung der philosophischen Basiskompetenzen: Wahrnehmungs-, Deutungs-, Argumentations-, Urteils-, Darstellungskompetenz	Leistungsnachweise • 1 Test in einem Halbjahr, eine gleichwertige Leistung in dem anderen
---------------------------------------	---	--

1. Umgang mit der Kontingenztafel

- Das Fach Philosophie wird in den Klassenstufen 5 bis 7 und in der Oberstufe jeweils zweistündig unterrichtet.

2. Lehrwerk

- C.C. Buchner: „Philopraktisch 2“

3. Fachliche Themen (Auszüge)

- Was kann ich wissen? – Wahr und falsch
- Was soll ich tun? – Recht und Gerechtigkeit
- Was darf ich hoffen? – Utopien und ihre politische Funktion
- Was ist der Mensch? – Glück und der Sinn des Lebens

4. Leistungsbewertung

- Im Philosophieunterricht steht das Gespräch und die reflektierte Auseinandersetzung mit eigenen und fremden Gedanken im Vordergrund. In einem Halbjahr wird ein Test geschrieben, in dem anderen eine gleichwertige Leistung zum Thema Drogen angefertigt.

5. Differenzierung, Fördern und Fordern

- Binnendifferenzierung, wenn erforderlich (Länge von Texten, Schwierigkeitsgrad von Texten, Wahl der passenden Sozialform...)

6. Hilfsmittel, Materialien und (digitale) Medien

- Lehrbuch, wenn erforderlich Wörterbücher, Nutzung der Ipadkisten und Computerraum nach Eignung, methodisches Scaffolding

7. Fachsprache

- Die Operatoren aus dem „Leitfaden zu den Fachanforderungen Philosophie“ werden nach und nach erläutert und eingeübt.

8. Kooperation mit anderen Fächern, außerschulisches Lernen, besondere Projekte

- In Jahrgang 7 erfolgt die Gestaltung und Ausrichtung der gleichwertigen Leistung im Rahmen der Drogenprävention in Absprache mit dem Religionsunterricht.

9. Evaluation und Fortschreibung

- Die Fachschaft Philosophie überprüft regelmäßig die Aktualität und Gültigkeit des schulinternen Fachcurriculums Philosophie.